

# Stadt Mainz

## Umweltrelevante Stellungnahmen

### Bebauungsplanentwurf "MLK-Park (H 92)"



Stand: erneute Planstufe II

61	26	HM		92		
----	----	----	--	----	--	--

**Aktenzeichen:**

18644



**Rheinland-Pfalz**

STRUKTUR- UND  
GENEHMIGUNGSDIREKTION  
SÜD

Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd | Postfach 42 40 |  
55032 Mainz

Stadtverwaltung Mainz  
Amt 61  
Postfach 3820  
55028 Mainz

Stadtverwaltung Mainz 61 - Stadtplanungsamt									
Eingang: 02. Jan. 2012									
Antw. Dez.	z. d. Ho.		Wvl.			R			
Abt:	0	1	2	3	4	5	6	7	8
SG:	0	1	2	3	4	5	6	7	8
SB:	0	1	2	3	4	5	6	7	8

**REGIONALSTELLE  
WASSERWIRTSCHAFT,  
ABFALLWIRTSCHAFT,  
BODENSCHUTZ**

Kleine Langgasse 3  
55116 Mainz  
Telefon 06131 2397-0  
Telefax 06131 2397-155  
poststelle@sgdsued.rlp.de  
www.sgdsued.rlp.de

29.12.2011

<b>Mein Aktenzeichen</b>	<b>Ihr Schreiben vom</b>	<b>Ansprechpartner/-in / E-Mail</b>	<b>Telefon / Fax</b>
Mz 411.0, 02-07; 2/Ka:33 Bitte immer angeben!	19.12.2011 61 26 – HM 92	Brigitte Karsten brigitte.karsten@sgdsued.rlp.de	06131 2397-161 06131 2397-155

**Bebauungsplan-Entwurf „MLK-Park (H92)“ in Mainz  
hier: Beteiligung gem. § 3(2) BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.g. Bebauungsplan-Entwurf verweise ich auf die Stellungnahme vom 06.10.2011. Ich empfehle, die unter Punkt 1 (Abwasserbeseitigung) genannten Hinweise in die Textlichen Festsetzungen und Hinweise zum Bebauungsplan aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

*B. Karsten*

Brigitte Karsten

*215 1*

1/1

**Konten der Landesoberkasse:**  
Deutsche Bundesbank, Filiale LU  
Sparkasse Rhein-Haardt  
Postbank Ludwigshafen

545 015 05 (BLZ 545 000 00)  
20 008 (BLZ 546 512 40)  
926 678 (BLZ 545 100 67)

**Besuchszeiten:**  
Montag-Donnerstag  
9.00–12.00 Uhr, 14.00–15.30 Uhr  
Freitag 9.00–12.00 Uhr





10

Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd | Postfach 42 01 - 55032 Mainz

Stadtverwaltung Mainz  
Amt 61  
Postfach 3820  
55028 Mainz

Stadtverwaltung Mainz  
01 - Stadtplanungsamt

Eingang: 10. Okt. 2011

Antw. Dez.	z. g.	z. g.	z. g.	z. g.	z. g.	z. g.	z. g.	z. g.	z. g.
Abt.	0	1	2	3	4	5	6	7	8
SG:	0	1	2	3	4	5	6	7	8
SB:	0	1	2	3	4	5	6	7	8

REGIONALSTELLE  
WASSERWIRTSCHAFT,  
ABFALLWIRTSCHAFT,  
BODENSCHUTZ

Kleine Langgasse 3  
55116 Mainz  
Telefon 06131 2397-0  
Telefax 06131 2397-155  
poststelle@sgdsued.rlp.de  
www.sgdsued.rlp.de

06.10.2011

Mein Aktenzeichen Mz 411.0, 02-07; 2/Do:33 Bitte immer angeben!	Ihr Schreiben vom 09.09.2011 61 26 - HM 92	Ansprechpartner/-in / E-Mail Melanie Domokos melanie.domokos@sgdsued.rlp.de	Telefon / Fax 06131 2397-124 06131 2397-155
--	--	---	---

**Bebauungsplan-Entwurf „MLK-Park (H92)“ in Mainz  
hier: Beteiligung gem. § 4(2) BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.g. Bebauungsplan-Entwurf verweise ich auf die Stellungnahme vom 01. Januar 2010 und bitte die nachfolgenden Hinweise und Ergänzungen für das Verfahren zu beachten:

**1. Abwasserbeseitigung**

Die Stellungnahme vom 01. Januar 2010 bitte ich unter Punkt 2.2. Niederschlagswasser wie folgt zu ergänzen:

Bei den Bodenuntersuchungen im östlichen Teil des Plangebietes wurden Geländeauffüllungen mit Beimengungen von Bauschutt und Verbrennungsresten angetroffen.

Ich weise darauf hin, dass Flächen die zur Versickerung von Niederschlagswasser vorgesehen sind frei von Belastungen sein sollen, um eine Verlagerung von Schadstoffen durch Auswaschung in das Grundwassers zu verhindern und damit der Boden, insbesondere zum Schutz des Grundwassers, seine natürliche Funktion als Abbaui/2

Konten der Landesoberkasse:  
Deutsche Bundesbank, Filiale LU 545 015 05 (BLZ 545 000 00)  
Sparkasse Rhein-Haardt 20 008 (BLZ 546 512 40)  
Postbank Ludwigshafen 926 678 (BLZ 545 100 67)

Besuchszeiten:  
Montag-Donnerstag 9.00-12.00 Uhr, 14.00-15.30 Uhr  
Freitag 9.00-12.00 Uhr

Anlage 50 zu Blatt 199

01/26/14/192





und Ausgleichsmedium erfüllen kann. Anthropogene Geländeauffüllungen erfüllen diese Voraussetzungen in der Regel nicht. Das bauschutt- und fremdstoffhaltige Auffüllmaterial im Bereich der Versickerungsanlagen ist daher im Zuge der Baumaßnahme vollständig zu entfernen und, soweit erforderlich, gegen geeignetes unbelastetes Bodenmaterial auszutauschen, oder es ist der Nachweis zu erbringen, dass das Auffüllmaterial unterhalb der Versickerungsflächen unbelastet ist.

## **2. Bodenschutz**

### Zu Punkt 2.1.2 Abs. 4 Altlasten des Umweltberichtes

Den Abschlussbericht des Baugrundinstituts Dr.-Ing. Westhaus GmbH vom 07.07.2008 über die Aushubarbeiten für die Errichtung einer Studentenwohnanlage mit 313 WE, 2 Versammlungsräumen und unterirdischer geschlossener Großgarage auf dem Flurstück 111/6, Flur 16, Gemarkung Gonsenheim, habe ich zwischenzeitlich geprüft. Die Arbeiten wurden entsprechend meinen Auflagen ordnungsgemäß durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Melanie Domokos